

SPD-Stadtratsfraktion Augsburg · Rathausplatz 2 · 86150 Augsburg

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Kurt Gribl
Rathausplatz 1

86150 Augsburg

Augsburg, den 27.10.2014

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
die SPD-Stadtratsfraktion stellt hiermit folgenden

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob auf Grund der steigenden Schülerzahlen bei weiterführenden Schulen, im Ortsteil Lechhausen eine Realschule errichtet werden kann.

Begründung:

In Augsburg gibt es im gesamten Stadtgebiet acht Realschulen des ersten Bildungsweges. Aus dem Bildungsbericht der Stadt Augsburg aus dem Jahr 2012 geht hervor, dass in den letzten Jahren die Schülerzahl an Augsburger Realschulen um rund 10 % angestiegen sind. Dieser Trend wird sich auch in Zukunft fortsetzen. Auf Grund des Leistungsdruckes und den Strukturreformen auf den Gymnasien (G 8) haben sich viele Eltern und Schülerinnen und Schüler entschlossen, die Realschule zu besuchen. Mit dem Realschulabschluss haben sie ggf. anschließend auf Grund der Durchlässigkeit des Bildungssystems die Möglichkeit ihr Abitur an einer weiterführenden Schule nachzuholen. Das bedeutet aber auch, dass die Schulklassen in den Realschulen angewachsen sind. Ein Klassengröße von unter 30 ist eine Seltenheit.

Der Stadtteil Lechhausen ist der Einwohnerstärkste Stadtteil und weißt zudem einen hohen Migrantenanteil aus. Der Anteil der Schüler_innen mit Migrationshintergrund, welche auf eine Realschule wechseln, liegt fast gleich so hoch wie bei denen ohne.

Immer mehr Familien suchen ihren Stadtteil nach dem Image des Bildungsstandortes aus. In der Vergangenheit haben sich die Stadt Augsburg und Schulen sehr intensiv mit dem Ausbau von Bildungshäusern, der Öffnung von Schulen gegenüber dem Gemeinwesen, der Kooperation von Jugendhilfeträgern etc. auseinandergesetzt und Maßnahmen ergriffen, damit Benachteiligungen abgebaut und Bildungsstandorte aufgewertet werden. Insofern ist es wichtig, dass das Image von Stadtteilen aufgewertet wird.

Für die SPD-Stadtratsfraktion besteht für den Stadtteil Lechhausen ein dringender Handlungsbedarf. Derzeit gibt es in diesem Stadtteil Grundschulen und Mittelschulen. Auf Grund obenbeschriebener Situation, stellt die SPD-Stadtratsfraktion diesen Antrag.

Neue Aspekte, die mitaufgenommen werden müssen !!!

Stadtteil hat großen Industrieanteil. Gastschulbeiträge viele Schüler fahren nach Friedberg.

Grundstück an der Schillstraße nahe des Bayernkolleg.

Firnhaberau Grund Hauptschule, Hammerschmiede Grund Hauptschule deshalb eine weiterführende Schule notwendig.

Eine gemischte Realschule 4 Mädchenschule- 2 Knabenschule.
Einzugsbereich Schülerzahl. Defizit für die Kinder

Prüfungsantrag mit Fördermittel mit dem Staat Kontakt aufgenommen werden
Die Verwaltung wird beauftragt die Schülerzahl in der Sozialregion ermitteln . anhand der Schülerzahlen an den Fortführenden Schulen.

Affing wird immer mehr von den Kindern angenommen.

Mit freundlichen Grüßen

Margarete Heinrich
Fraktionsvorsitzende

Sieglinde Wisniewski
Stadträtin

Hüseyin Yalcin
Stadtrat

Angela Steinecker
Stadträtin

Stefan Quarg
Stadtrat

Anna Rasehorn
Stadträtin

"[Hier klicken und Text eingeben]"